

Hinrich Goldenstein mit klarem Vorsprung

Gaby Mennen und Simone Davids werfen bei Einzelmeisterschaft in einer eigenen Liga



Ochtersum/ - Es wurden gute Vorrundenkämpfe von den Sportlern abgeliefert. Besonders die Jugend beeindruckte. 604 Heimatsportler boßelten in 40 Klassen in den Vorrunden in Holz und Gummi um den Finaleinzug der Boßelkreiseinzelmeisterschaften des Kreisverbandes Esens. Am 28. und 29. Mai stehen nun 259 Teilnehmer im Finale um die Medaillenplätze. In gewohnter Manier hielt Boßelobmann Alfred Helmers und seine Helfer die Fäden in der Hand und ein reibungsloser Ablauf war gewährleistet. Man fand in

Ochtersum anspruchsvolles Terrain vor. Für das anstehende Finalwerfen sind alle Vereine vertreten. Mit 25 Finalisten stellt Uтары-Schweindorf das größte Kontingent, gefolgt von Westeraccum mit 21 und Eversmeer mit 19 Teilnehmern. In Männer V Holz war Gerd Wessels aus Middelsbur mit 1638 Metern spitze. In Gummi überwarfen gleich drei Werfer die 1700 und Medaillenträume könnten war werden. Lokalmatador Siebelt Meier liegt auf Rang zwei und ist in Lauerstellung auf Gold. In Männer IV waren Hinrich Kleen aus Esens-Moorweg (1728) und Jardo Tapper von Blomberg in Gummi mit 2147 Meter die Großen. Tapper liegt mit 463 Metern Vorsprung auf dem Rang zwei rangierten Tönjes Brüling (Westeraccum/1684). Doch Tapper weiß das man noch alles verlieren kann. Hinrich Goldenstein von Westeraccum war in Männer III Holz nicht zu schlagen. Anders in Gummi. In Männer II Holz war Manfred Tautz (Nenndorf) der eine Werfer, der die 2000er-Marke knackte. Der Uтарыer Helmut Ahrends distanzierte in Gummi mit 2190 Metern die Konkurrenz. In Männer I reichten 1900 Meter nicht zum weiterkommen. Hier waren gleich vier Athleten, die über 2000 Meter warfen. In Gummi waren es gar acht Boßler, die die 2000er-Hürde überwarfen. Uwe Sassen (Blomberg) war hiermit 2223 Metern Bester. Die Middelsburer Alma Wessels (Frauen IV Holz) zeigte mit 1220 Metern ihr Können. Ursel Palma mit der roten Kugel setzte sich mit 1397 Metern durch. Die Dominanz in Frauen III Gummi mit Anna Kohls (Neuschoo/1639) und Dini Heyen (Ochtersum/1543) war unbestritten. Erna Emken (Mamgurg/Holz) und Waltraud Ernst (Nenndorf/Gummi) beherrschten mit jeweils 1503 Metern ihre Mitstreiterinnen. In Holz war Gaby Mennen aus Eversmeer in Frauen I nicht zu toppen. 1810 Meter wurden hier notiert. In Gummi war Simone Davids aus Westeraccum mit 1959 Metern in einer eigenen Liga. Dennis Freese (Neuschoo) warf die rote Kugel in der männlichen Jugend A direkt durch die erste Kurve und erzielte mit 2275 Metern die Tagesbestweite. Aber auch Enno Evers und Manuel Bengen sind mit über 2000 Meter gut dabei. Bernd Dirks und Jabbo Gerdes waren in der B-Jugend die Tagessieger. Die Dunumer Fabian Tetzl und Timo Willms ließen in der männlichen Jugend C aufhorchen. Das Holzstück beförderte Tetzl auf 1940 Meter und Willms auf 1901 Meter. Torben Voß (Uтары-Schweindorf) sowie der Mamburger Niko Emken beeindruckten in der D-Jugend in Gummi mit 1678 bzw. 1502 Metern. Die Finalisten in der männlichen E und F zeigten, das mit ihnen in Zukunft zu rechnen ist. In Gummi war Lena Baumfalk-Egberts der w. Jugend A mit 1681 Metern das Maß der Dinge. Ihre Vereinskollegin Janina Meppen (W.J. B/Holz) stand mit 1479 Metern ebenfalls im Vordergrund. Über 1200 Meter wurden in der weibl. Jugend C Holz benötigt um ins Finale zu stoßen. In Gummi waren hier schon andere Maßstäbe anzusetzen. Laura Coordes von Neuschoo war mit 1599 Metern hier die Größte. Lea Claaßen (Blomberg/w. Jgd. D) war mit der Gummikugel nicht zu schlagen. Mit 1457 Metern setzte sie sich an die Spitze. Stephanie Franke aus Neuschoo mit 805 Metern und Justine Eden (Dunum) mit 581 Metern überzeugten bei den Kleinsten.